

Die Werner Ingebrand Allee

Seit 1983 betreut Jäger Werner Ingebrand die Niederhäuser Jagd auf beiden Seiten der Nahe. Am 30.06.2013 widmeten ihm die Gemeinde Niederhausen und Förster Karl – Heinz Lietze als Danke für seine 30 – jährige Hege und Pflege, seine vorbildliche Jagdausübung im Niederhäuser Revier und für sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde und seine Verbundenheit zu den Niederhäuser Bürgerinnen und Bürgern die „Werner Ingebrand Allee“.



Die Allee ist ca. 1 km lang und wird von 60 Eichen gesäumt, die im Schnitt ca. 150 Jahre alt sind.

Der damalige Ortsbürgermeister Erhard Lauff und Revierförster Lietze übergaben im Beisein zahlreicher Ehrengäste, Niederhäuser Bürgern und Bürgerinnen, Jagdfreunden, Vertretern aus Politik, Vereinen und Kultur diese Eichenallee.

„Im Soonwald gibt es das Denkmal des „Jägers aus Kurpfalz“, das war uns zu groß, im Niederhäuser Wald eine Otte – Eiche und eine Wenz – Eiche, das war uns zu wenig. Wir haben beschlossen Dir eine Eichen – Allee zu widmen...“, mit diesen Worten enthüllte Lauff den von der Künstlerin Ingrid Pietsch geschnitzten Wegweiser.